

Königsschiessen zu Wilsdruff.

Das diesjährige Königs-Scheibeschiessen der Schützengesellschaft, verbunden mit Eestauszug und Concert auf der Schiesswiese, findet

Sonntag und Montag, den 22. und 23. Juli statt, wozu ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publikum hierdurch ganz ergebenst eingeladen wird.

Wilsdruff, am 16. Juli 1888.

Das Directorium der Schützengesellschaft.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich von jetzt ab **jede Mittwoch in den Vormittagsstunden im Gasthose zum Weißen Adler Zimmer Nr. 3** geschäftlich zu sprechen sein werde.

Meine Hauptexpedition befindet sich in **Dresden, Neumarkt 11, 2 Tr.**

Wilsdruff, am 9. Juli 1888.

Rechtsanwalt **Gustav Müller,**
Stadtrath a. D.

**Maisschrot
Maiskörner
reine Roggenkleie
grobe Weizenschaalen
böhmische Malzkeime**
empfehlen

Bahnhof Wilsdruff. **Peuckert & Kühn.**

Hochfeines Hammelfleisch
empfehlen **Richard Müller,**
Fleischermeister.

Obstverpachtung.
Sonntag, den 22. Juli a. e., Nachmittag 4 Uhr, soll die **Aepfel-, Birnen- und Pfäusmenzung** des Rittergutes **Braunsdorf** in dem Reichel'schen Gasthof gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden. **Münc.**

Eine neumelkene Kuh,
worunter das Kalb steht, ist zu verkaufen bei **Wilhelm Döhnert** in Grumbach.

Ein braunes Fohlen faust Stange
in Steinbach bei Mohorn.

Ein gebrauchter Handwagen
ist billig zu verkaufen **Dresdnerstraße 95.**

Erne junge, neumelkene Kuh,
worunter das Kalb steht, ist zu verkaufen in **Simbach No. 8.**

Ein Tischlergeselle und ein Arbeiter
werden gesucht. **Ranft, Möbeltischlerei.**

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

Stärkendes (tonisirendes) Nahrungsmittel für jedes Alter.
Zweckmässig als Ersatz für Thee und Kaffee.



Zum medicinischen Gebrauch bei katarrhalischen Affectionen der Verdauungsorgane, selbst bei Säuglingen zeitweise als Ersatz für Milch, besonders bei diarrhaischen Zuständen mit sicherer Wirkung anzuwenden.

Zuerst in der unter Leitung des Herrn Prof. Dr. Senator stehenden Poliklinik des Augusta-Hospitals zu Berlin mit ausserordentlichem Erfolge angewandt.

(Siehe „Deutsche Medicinische Wochenschrift“ Nr. 40. 1885.)

500 Gr.-Büchse, Verkauf Mk. 2.50
250 - - - - - 1.30
Probe-Büchse - - - 0.50

Wissenschaftliche Abhandlungen über die Versuche und Erfolge auf Franco-Anfragen gratis.

Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Stollwerck,
Köln a. Rh.

Vorräthig in allen Apotheken.

Bengalische Flammen

in verschiedenen Färbungen und bekannter Güte empfiehlt billigt
Bruno Gerlach.

**Mosaikplatten, Pflasterplatten,
glasirte Thonrohre, Tröge etc.**

in I. und II. Wahl,
letztere mit bedeutendem Rabatt.

Köln-Elbe.
Köln-Weißner Chamotte- u. Thonwaarenfabrik
Richard Müller & Co.

Sommersprossen

verschwinden unbedingt durch den Gebrauch von

Bergmann's Lilienmilchseife

allein fabricirt von Bergmann & Co. in Dresden. 50 Pfennig das Stück. Depot bei Apotheker Leutner.

Eine **Oberstube** mit Kammer, Küche und Bodenkammer steht zu vermieten und Michaelis zu beziehen **Zellaerstraße 28.**

Ein **brauner Jagdhund** ist entlaufen; gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl. Vor Ankauf wird gewarnt.

Am Donnerstag Nachmittag ist von der Hofmühle bis zur Zellaerstraße ein **Heuseil** verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe bei Herrn Mühlenbesitzer **Kühne** abzugeben.

**Linden-
schlößchen.**



**Beginn
5 Uhr.**

Schützenhaus.

Zum diesjährigen **Königsschiessen** der hiesigen Schützengesellschaft, Sonntag und Montag, den 22. und 23. Juli, lade ich ein hochgeehrtes hiesiges wie auswärtiges Publikum ergebenst ein mit dem Bemerken, daß ich auf der Festwiese ein großes **Schanzelt** aufgestellt habe, worin an beiden Tagen eine Sängergesellschaft concertiren wird, und für vorzüglich gute Speisen und Getränke bestens gesorgt sein wird. Auch findet an beiden Tagen Nachmittags **Concert** auf der Festwiese, sowie Abends **Ball-**
muff im Saale statt.

Achtungsvollst

C. Schumann.

Gewerbe-Berein.

Heute **Dienstag**, den 17. Juli, Abends 8 Uhr außerordentliche **Generalversammlung** im Vereinslokal **Hotel Löwe.**

Vorlage: Bericht der Handels- und Gewerbekammer zu Dresden. Einladung zum Besuch der Gewerbeausstellung in Meisa. Besprechung beziehentlich Abänderung der § 3, 7 und 8 unseres Vereinsstatutes.

Um recht zahlreiches Erscheinen der geehrten Mitglieder bittet
der Gesamtvorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Heute **Dienstag**, 1/8 Uhr Abends, **Uebung.**
Das Commando.

Dank.

Herzlichen Dank allen Denen, die uns an unserem Hochzeitstage durch sinnige Geschenke und Gratulationen erfreuten.

Eduard Huhle und Frau geb. **Galle.**

Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 13. Juli.

Eine Kanne Butter kostete 1 Mark 90 Pf. bis 2 Mark — Pf. Ferkel wurden eingebracht 130 Stück und verkauft à Paar 9 Mark — Pf. bis 21 Mark — Pf.

Weißen, 14. Juli. 1 Ferkel 5 Mk. — Pf. bis 11 Mk. — Pf. Eingebracht 546 Stück. 1 Läufer 21 Mk. — Pf. bis 45 Mk. — Pf. Butter 1 Kilogramm 2 Mark — Pf. bis 2 Mark 12 Pf.

Dresden, 13. Juli. (Getreidepreise.) An der Börse: pro 1000 Kilogramm: Weizen, weiß 177—183 M., Weizen, braun 175—180 M., Korn 129—131 M., Gerste 130—140 M., Hafer 128—136 M. — Auf dem Markte: Hafer pro Hektoliter 6 Mk. 60 Pf. bis 7 Mk. 60 Pf. Kartoffeln 4 Mk. 40 Pf. bis 4 Mk. 80 Pf. — Butter 1 Kilogramm 2 Mk. — Pf. bis 2 Mk. 60 Pf. Heu pro Centner 3 Mk. 40 Pf. bis 4 Mk. 20 Pf. Stroh pro Schock 28—30 M.

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.